



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

AT 4110/14

Neu in der Eingliederungshilfe tätig? – Eine Einführungswoche für neue Mitarbeiter/innen in der Eingliederungshilfe SGB XII

08.09.2014, 14.00 Uhr bis 12.09.2014, 14.00 Uhr
Bildungszentrum Erkner bei Berlin

Referentinnen/Referenten

Jürgen Berenfänger, Die Lupe, Werkstatt für Management und Personaltraining
Niels Varelmann, Dipl. Sozialpädagoge, Darmstadt

Leitung

Jürgen Berenfänger, Die Lupe, Werkstatt für Management und Personaltraining, 50735 Köln, juergen@berenfaenger.de, Mobil 0163 460 4645

Ziele

Nach Abschluss der Weiterbildung sind die Teilnehmenden in der Lage

- Fälle der Eingliederungshilfe zielorientiert zu steuern
- Gesamtpläne zu gestalten
- Wirkfaktoren gekonnt zu identifizieren
- Mit Hilfe der entsprechenden Gesprächsführung Hilfeplan-/Gesamtplankonferenzen zu moderieren bzw. zu leiten.

Zielgruppen

Mitarbeiter/innen der Leistungsträger der Eingliederungshilfe (Sozialhilfeträger) - Sozialarbeiter/innen und Verwaltungsmitarbeiter/innen. Die Akademietagung richtet sich an neue Mitarbeiter/innen und auch an Mitarbeiter/innen, die seit einiger Zeit in der Eingliederungshilfe arbeiten und ihre theoretischen Kenntnisse vertiefen wollen.

Programmverlauf

Montag – Nachmittag, 08.09.2014	
Uhrzeit	
ab 13.00	Mittagessen
14.00	Begrüßung und Eröffnung Jürgen Berenfänger, Die Lupe
14.30	„Philosophie und Grundlagen der Eingliederungshilfe“ – Eingliederungshilfe, was ist das? Welche Grundsätze gelten für die Eingliederungshilfe? Welche Voraussetzungen müssen vorliegen, damit Eingliederungshilfe geleistet werden kann? Was ist eine „wesentliche“ Behinderung? Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
	Diskussion
15.30	Kaffeepause
15.45	Fortsetzung des Vortrags, sowie Rollenverständnis der handelnden Akteure (Leistungsträger, Leistungsanbieter), Mitarbeitende der Gesundheitsämter Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
18.00	Abendessen

Dienstag, 09.09.2014	
Uhrzeit	
09.00	„Die Bedarfsermittlung“. Verschiedene Verfahren und Methoden, Was ist ein sozialhilferechtlicher Bedarf? Wer ermittelt wie den Bedarf? Was sind Teilhabebeeinträchtigungen? Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger
11.15	Kaffeepause
11.30	Bearbeitung von Fallbeispielen Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger



12.30	Mittagessen
14.00	„Grundlagen der Hilfeplanung und des Fallmanagements. Was ist ein Gesamtplan und welche Anforderungen muss dieser erfüllen?“ Wie können die verschiedenen Hilfepläne zu einem Gesamtplan zusammengeführt werden? Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger
16.15	Kaffeepause
16.30	„Fallsteuerung und Wirkfaktoren“. Was sind Wirkfaktoren und wie können diese in der Fallsteuerung genutzt werden? Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
	Der Prozess der Fallsteuerung – Ansätze eines effektiven und effizienten Ablaufs Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
	Bearbeitung von Beispielen in Gruppen
18.00	Abendessen

Mittwoch, 10.09.2014

Uhrzeit	
09.00	„Vom Bedarf zur Zielentwicklung, Zielsysteme in der Eingliederungshilfe, die Bedeutung von Zielen, Unterscheidung von Zielhierarchien (Grundsatz-, Rahmen und „smarten“ Ergebniszielen), Maßnahmeplanung“ Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
11.15	Kaffeepause
11.30	Fortsetzung des Vortrags Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger
	Diskussion, Rückfragen
12.30	Mittagessen
14.00	Übung von Zielsystemen anhand von Fallbeispielen Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger



16.15	Kaffeepause
	Übung von Zielsystemen anhand von praktischen Fällen der Teilnehmenden Niels Varelmann / Jürgen Berenfänger
18.00	Abendessen

Donnerstag, 11.09.2014

Uhrzeit	
09.00	„Gesprächsführung in der Fallsteuerung“, Themen, Besonderheiten, Fragestellungen und Ansätze der Lösungsorientierten Beratung Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
11.15	Kaffeepause
11.30	Aktive Verhandlungs- und Gesprächsführung Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
	Praktische Übungen
12.30	Mittagessen
14.00	„Umgang mit schwierigen Gesprächspartner/innen“, Argumentations- und Einwandtechniken Jürgen Berenfänger
15.45	Gesprächsübungen
16.15	Kaffeepause
	„Grundlagen der Gesprächsführung in Helferkonferenzen bzw. „Hilfplangesprächen“ Jürgen Berenfänger / Niels Varelmann
17.15	Gesprächsübungen
18.00	Abendessen



Freitag – Vormittag, 12.09.2014

Uhrzeit	
09.00	„Hilfepflichtkonferenzen in der Praxis, Niels Varelmann
	Praktische Übungen anhand von Praxisbeispielen
11.30	Kaffeepause
11.45	Fortsetzung der praktischen Übungen anhand von Praxisbeispielen, Praxistransfer, Umsetzung der Lehrgangserlebnisse in die Praxis Niels Varelmann
12.30	Mittagessen
13.15	Zusammenfassung, Feedback, Austausch und Abschluss der Semi- narwoche Jürgen Berenfänger
14.00	Ende des Seminars

Veranstaltungsort

Bildungszentrum Erkner
Seestraße 39
15537 Erkner

Kosten

(Veranstaltungsnr.: AT 4110/14)

Veranstaltungskosten Deutscher Verein
Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein

Mitglieder **Nichtmitglieder**

600,00 € 750,00 €

Tagungsstättenkosten
(inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und
Technikkosten und der gesetzlichen USt.)
Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte

478,80 € 478,80 €

2 Anmeldungen

1. an den Deutschen Verein
2. an die Tagungsstätte als Selbstbucher und Selbstzahler
(Voraussetzung für eine Teilnahme).
Es wird eine Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers akzeptiert.



Anmeldung bitte bis:

10. Juli 2014

Auskunft Veranstaltungsmanagement:

030 62980-605/-606/-419

Onlineanmeldung über

<http://www.deutscher-verein.de/03-events/akademie/2014/at-4110-14/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

Anlagen

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte Bildungszentrum Erkner

Veranstalter

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de